

Ihr CDU-TEAM

Lübecke kann mehr!



CDU

*Lübecke
wird vor Ort gemacht.*



Was wir wollen

Kathrin Böhning

Ihre Bürgermeisterkandidatin für Lübecke

Meine Motivation

Ich bewerbe mich als Bürgermeisterin für Lübecke, weil ich meine Leidenschaft und Begeisterung dafür einsetzen will, unsere Stadt lebens- und liebenswerter zu machen. Ich bin überzeugt davon, dass wir nur gemeinsam – d.h. die Verwaltung im offenen und regelmäßigen Dialog mit Bürgerinnen und Bürgern, Handel, Wirtschaft, Dienstleistung, Gastronomie, Schulen und Vereinen – eine Stadt entwickeln können, die auch in Zukunft attraktiv für ALLE ist.

Mein Motto ist: Gestalten statt Verwalten.

Dafür brauche ich Ihre Unterstützung, nicht nur vor der Wahl, sondern vor allem auch danach! Ich lade Sie ein, sich mit Ihren Ideen, Wünschen und Anregungen einzubringen, sofern Sie Lust dazu haben! Sprechen, rufen oder schreiben Sie mich an – ich habe ein offenes und ehrliches Ohr für Sie!

Bei Fragen sprechen Sie mich gerne persönlich an:

Telefon 0176 50773678
mail@kathrin-boehning.de
www.kathrin-boehning.de



Bürgernähe

Die Meinung der Lübecker Bürger ist uns wichtig

Wir werden den interessierten Bürger frühzeitig in Planungen einbeziehen. Die Kompetenz unserer Bürger wird leider häufig unterschätzt. Dieses konnte z.B. bei der Planung der Freibadrenovierung festgestellt werden. Wann wurden die Schwimmer beteiligt? Wann wurden deren Wünsche und berechtigten Einwände ins Kalkül

gezogen? Hier sind die Personen gefragt, die so eine Einrichtung täglich nutzen und Bedürfnisse, im Rahmen der Möglichkeiten, formulieren und einfordern. Wir gehen davon aus, dass durch diese Art der Bürgernähe und Transparenz eine deutlich höhere Akzeptanz beim Lübecker Bürger erreicht werden könnte.

Beteiligung heißt natürlich auch, Verantwortung zu übernehmen. Wir, als CDU Lübecke, sind der Überzeugung, dass es viele Bürger mit Sachverstand und Engagement gibt, die sich gerne bei prägenden Projekten mit einbringen wollen. **Machen Sie mit!**



CDU

Lübecke wird vor Ort gemacht.



Sicherstellen der ärztlichen Versorgung

Dem drohenden Ärztemangel entgegenwirken

Die Altersstruktur der niedergelassenen Ärzte in Lübeck offenbart einen zukünftig zu erwartenden Mangel an ärztlicher Versorgung.

Geführte Diskussionen um das Krankenhaus Lübeck und die Infragestellung des Standortes unterstreichen das Thema.

Die CDU Lübeck will mit folgenden Maßnahmen die ärztliche Versorgung in Lübeck positiv beeinflussen:

- Schaffung bestmöglicher Voraussetzungen für die Realisierung eines Ärztehauses oder mehrerer Gemeinschaftspraxen. Dafür will die CDU Lübeck Bauland bereitstellen und Investoren akquirieren.
- Die Versorgung der Ortsteile soll durch Mobilitätsangebote (z. B. einen Bürgerbus) sichergestellt werden.
- Die Neuansiedlung ärztlicher Nachwuchskräfte soll finanziell unterstützt werden.
- Ein Ansprache- und Betreuungskonzept für Nachwuchsmediziner soll erarbeitet werden, um die Attraktivität unserer Stadt zu erhöhen.
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten, Schulen, Freizeitangebote sowie Sport und Kultur und ein funktionierender öffentlicher Personennahverkehr sollen gepflegt, ausgebaut und vermarktet werden.
- Das Angebot am Krankenhausstandort Lübeck soll beibehalten und ausgebaut werden.

Wirtschafts- förderung

Unterstützung für Arbeitnehmer
und Arbeitgeber

Damit Firmen sich in Lübbecke neu ansiedeln, muss die Politik mit Anreizen helfen.

Dazu gehört ein vernünftiger und niedriger Gewerbesteuersatz, Bereitstellung von gewerblichen Baugrundstücken, zügiger Ablauf von Baugenehmigungen und Hilfe bei der Gewinnung von Mitarbeitern.

Dies kann unter anderem dadurch geschehen, dass preiswerter Wohnraum angeboten wird.

Aber nicht nur Neuansiedlungen sollen unterstützt werden, sondern auch Firmen die sich aus dem Stadtgebiet zurückziehen wollen/müssen, da kein Platz für Expansion ist.

Hier kann die Hilfe darin bestehen, bei der Suche nach preiswertem Bauland behilflich zu sein.

Erfolgreiche Wirtschaftsförderung amortisiert sich durch Beschäftigungszuwachs, Steuermehreinnahmen und Attraktivitätsgewinn des Standortes.



Bildung fördern

Bessere Ausstattung unserer Schulen



Bildungsunterstützung durch den Ausbau der Digitalisierung an unseren Schulen

Die Digitalisierung von Schulen muss auch in den ländlichen Regionen vorangetrieben werden. Hierbei ist neben der digitalen Infrastruktur und Ausstattung der Schulen ein Breitbandanschluss notwendig sowie die Qualifizierung der Lehrerinnen und Lehrer.

Über das Förderprogramm „Gute Schule 2020“ (2017-2020) stellt das Land den Kommunen insgesamt zwei Milliarden Euro zur Verfügung, welches für die Digitalisierung der Schulen in NRW genutzt werden kann. Hinzu kommen noch fünf Milliarden Euro (Bundesebene) aus dem beschlossenen DigitalPakt Schule (2019-2024).

Wir, die CDU Lübbecke, sehen es als unsere Aufgabe an, die Schulen in unserer Stadt zu unterstützen. Um von dem Digitalpakt zu partizipieren, müssen die Schulen ein technisch-pädagogisches Einsatzkonzept (TPEK) erstellen.

Gemeinsam mit den Schulen würden wir die jeweiligen Konzepte vollumfänglich für die Stadt Lübbecke fordern, fördern und umsetzen wollen, um unseren Schülern zukunftsweisenden Unterricht anbieten zu können.

Klimakonzept

Ausbau regenerativer Energien

Klimaneutrale Stadt Lübbecke

Der Schutz unserer Umwelt stellt uns vor immer neue Herausforderungen. Die CDU Lübbecke hat zusammen mit der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Frühjahr 2020 einen gemeinsamen Antrag zum Thema Klimaneutrale Stadt eingereicht, der von den Mehrheitsfraktionen abgelehnt wurde.

Die zukunftsfähige Gesellschaft muss bis 2050 klimaneutral sein, um die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen. Lübbecke sollte dieses Ziel bereits eher erreichen. Die Politik der Stadt wird hierbei mitentscheidend sein.

Wir von der CDU Lübbecke wollen weitergehende Maßnahmen.

- Einstellung eines Klimamanagers, der Maßnahmen für den Klimaschutz erarbeitet. Für dieses Programm gibt es Zuschussmittel vom Land, so dass eine Förderung der Stelle zu erwarten ist.
- Die Stadt Lübbecke verfügt über eine große Anzahl an öffentlichen Gebäuden und somit über sehr große Dachflächen, die bisher ungenutzt sind. Mit der Installation von Photovoltaikanlagen, die aus Mitteln des Landes NRW und der EU gefördert werden, könnte der Ausstoß an CO₂ erheblich gesenkt werden.

Die Dächer der Stadthalle, des Hallenbades und der Stadtsporthalle könnten energetisch erheblich besser genutzt werden, um die Klimaziele der Stadt zu erreichen.



Ihr CDU-TEAM

Lübecke kann mehr!



Florian Bornemann
Lübecke 2



Reinhard Vollhey
Lübecke 3



Aleksej Heinz
Lübecke 10



Christoph Krüger
Lübecke 7



Hans-Martin Berger
Blasheim



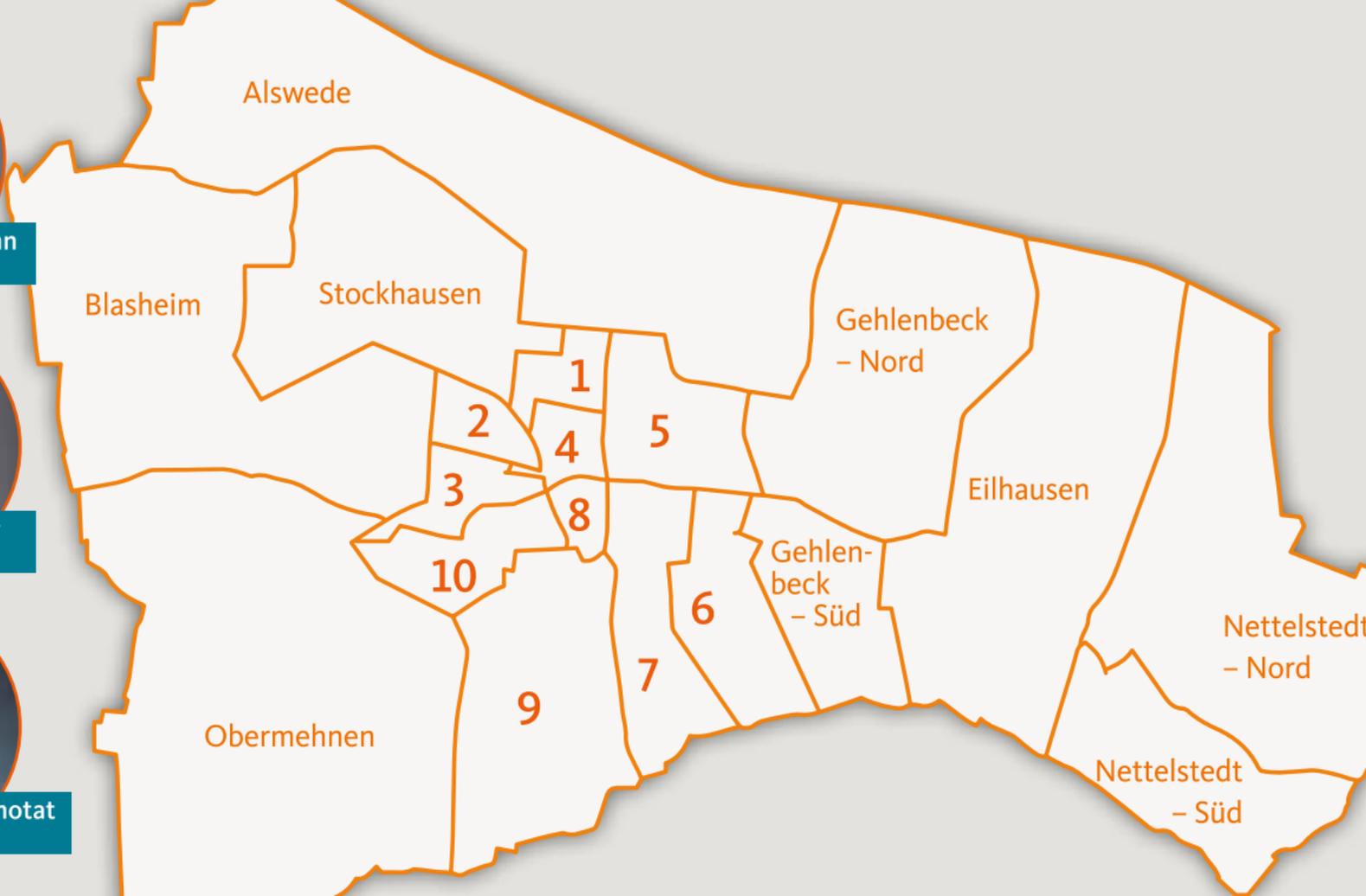
Fred Grundmann
Stockhausen



Klaus-Jürgen Bernotat
Obermehnen



Bernd Hannemann
Alswede



Andreas Holdmann
Gehlenbeck-Nord



Susanne Kresken
Eilhausen



Andrea Lojewski
Lübecke 1



Sabine Spönemann
Lübecke 4



Uwe Hannemann
Nettelstedt-Nord



Michael Biesewinkel
Lübecke 5



Jürgen Schnute
Lübecke 9



Jacob Grote
Gehlenbeck-Süd



Bent Grote
Nettelstedt-Süd



Herbert Jansen
Lübecke 6



Henrich Oevermann
Lübecke 8

Örtliche Sicherheit

erhöhen

Regionales Kommissariat für Lübbecke

Die Kernforderung bezieht sich auf eine schnellstmögliche Besetzung eines regionalen Kommissariats in Lübbecke.

Es geht um die Bearbeitung der örtlichen Kriminalität wie Sachbeschädigungen, Einbrüche, Diebstähle etc.. Hier ist die ortsnahe Präsenz der Kriminalbeamten von großer Wichtigkeit.

Vernehmungen können direkt in Lübbecke vorgenommen werden und die Bürgerinnen und Bürger müssen nicht nach Minden fahren.

Die Räumlichkeiten in Lübbecke sind vorhanden und ermöglichen das Besetzen eines regionalen Kommissariats.

Als zweiten Schritt befürworten wir eine 24/7 Besetzung der Polizeiwache Lübbecke durch einen Wachhabenden.

Durch eine Besetzung der Polizeiwache mit einem 24/7 Wachhabenden steigt das subjektive Sicherheitsgefühl der Bürger deutlich. Zusätzlich könnte zu jeder Zeit ein Anliegen persönlich vorgetragen und ggf. zeitnah zur Anzeige gebracht werden.



Mehr Bauland

Chancen für junge Familien

Wir wollen eine Aufstellung von unbebauten Grundstücken (Baulückenkataster) im Stadtgebiet und in den Ortsteilen. Bei Privatgrundstücken erfolgt dies nur nach Rücksprache mit dem Eigentümer. Die Grundstücksgröße und Art der Bebauung (Wohnhaus etc.) soll ebenfalls angegeben werden.

Die Baulücken sind, in Abstimmung mit den Grundstückseigentümern, über die Kommune zu erfragen. Freiflächen, die bebaut werden dürfen, sollen nach Rücksprache mit den Eigentümern und der Kommune öffentlich angeboten werden.

Große zusammenhängende Freiflächen, von privaten Eigentümern, sollen erworben, parzelliert und zu einem angemessenem Quadratmeterpreis (Bodenrichtwert) vermarktet werden. Städtische Grundstücke, die keinerlei städtischer Nutzung zugeordnet sind, könnten ebenfalls Bauinteressenten zur Verfügung gestellt werden.

Der Wohnraum in Lübbecke muss bezahlbar bleiben!

Deshalb wollen wir, dass auch Wohnungsbaugesellschaften ihre Wohnungen mit Mietpreisbindung anbieten. Damit gewerbliche und private Neubauten entsprechend eingestuft werden können, ist ein Mietspiegel erforderlich.



Kinder- und

Jugendförderung

Unterstützung und Erhalt der vorhandenen Einrichtungen

Lübbecke soll sich als familienfreundliche Stadt weiterentwickeln. Das Spannungsfeld zwischen Beruf und Familie soll dezimiert werden. Durch Betreuungsangebote an Kindergärten sowie schulortnahe und nachschulische Betreuung soll dieses Ziel erreicht werden.

Familien liegen uns am Herzen und sind ein wichtiger Baustein unserer Stadt.

Besonderes Augenmerk legen wir auf die Bedürfnisse junger Familien, um für diese neue und bessere Angebote zu erstellen.

Kinder sind die Zukunft und das Wichtigste unserer Gesellschaft, um dem demographischen Wandel entgegenzuwirken. Wir möchten eine möglichst kinderfreundliche Stadt schaffen. So müssen insbesondere Schulen

und Kindergärten weiterhin fußläufig für Kinder erreichbar sein. Wo dies nicht möglich ist, sollten die Eltern bei der Beförderung ihrer Kinder unterstützt werden. Dazu gehören sichere und bedarfsgerechte Wege. Es müssen Schutzvorkehrungen für Kinder an Gemeinschaftsplätzen, wie dem ZOB, geschaffen werden.

In Lübbecke ist es erforderlich mehr Räume für junge Menschen zu erschaffen. Der Freizeitbedarf von Kindern und Jugendlichen wird in Lübbecke nicht ausreichend gedeckt. Daher sind gerade hier besondere Aktivitäten notwendig. Das „JAM“ oder das „OTé am ZOB“ müssen auch weiterhin gefördert werden und neue Freizeitangebote von der Stadt entwickelt werden.



Anbindung der

Ortsteile

Einrichtung eines Bürgerbusses

Ältere Mitbürger und junge Familien sind häufig auf öffentliche Verkehrsmittel angewiesen.

Aus diesem Grunde möchte die CDU Lübbecke die Ortsteile besser mit der Innenstadt verbinden.

Es soll ein Bürgerbusverein von der Stadt Lübbecke finanziell unterstützt werden. Der Bürgerbus verbindet verkehrsschwache Gebiete mit der Innenstadt. Eine Nutzung von Haupt- und Nebenstraßen ist vorgesehen. Ziel ist es, möglichst viele Haltestellen einzurichten, die es auch älteren Menschen ermöglicht nah „vor der eigenen Haustür“ ein- bzw. auszusteigen. Das Netz des Bürgerbusses soll Anschluss an die Euro-Bahn und weiterführende Buslinien haben. Dadurch kann flexibel auf den veränderten Bedarf sowie auf Verkehrssituationen reagiert werden.

Erste Gespräche mit Sponsoren, die einen Bus mit umweltfreundlicher Technik finanzieren würden, klingen verheißungsvoll.



Beispiele aus anderen Kommunen.

Stadtentwicklung

Planung und Umsetzung attraktiver und zukunftsweisender Konzepte

Die Kommunen im Mühlenkreis stehen immer mehr unter Wettbewerbsdruck untereinander. Attraktive Angebote für die Bevölkerung tragen dazu bei, dass sich Neubürger für die eine oder eben die andere Kommune entscheiden. Lübbecke ist in diesem Punkt ins Hintertreffen geraten. Dieses gilt es zu ändern. Wir wollen uns dafür einsetzen, dass durch die Ansiedlung neuer Angebote wie z. B. ein Kino, eine Diskothek oder einen Bouleplatz Lübbecke an Attraktivität zulegt und somit im Wettbewerb anderen gegenüber aufschließt.





Tourismus

Ausweitung des touristischen Angebotes

Deutschland hat unzählige schöne Urlaubsorte zu bieten. Kein Wunder, dass die meisten Deutschen am liebsten im eigenen Land ihre Ferien verbringen. Gerade in der aktuellen Situation gewinnen attraktive Orte in Deutschland immer mehr an Bedeutung für den Tourismus. Das streben auch wir in Lübbecke mit unserer historischen Innenstadt sowie der herrlichen Landschaft in den sieben Lübbecke Ortsteilen Alswede, Blasheim, Eilhausen, Gehlenbeck, Nettelstedt, Obermehnen und Stockhausen an.

Die in den Ortschaften vorhandenen Vereine bieten viel Potenzial und sollten daher zur Ausweitung des touristischen Angebotes mehr eingebunden werden. So wären z.B. die Herstellung von Brot und Kuchen aus einem alten Steinbackofen oder Führungen durch das Große Torfmoor sicherlich Attraktionen für Auswärtige, gerade aus den Großstadtbereichen. All diese Möglichkeiten in Verbindung mit den gut ausgearbeiteten Themenführungen in der Innenstadt sollten viel stärker vermarktet werden. Auch die steigende Beliebtheit, unsere schöne Landschaft per Fahrrad oder E-Bike zu erkunden, gilt es zu nutzen.

Daher wollen wir die personellen und finanziellen Ressourcen für den Ausbau des Tourismus und der Freizeitgestaltung in Lübbecke deutlich verstärken!





CDU

*Lübecke
wird vor Ort gemacht.*

Sie können sich mit unseren Ideen identifizieren?

Dann unterstützen Sie uns mit Ihrer Stimme. Kommen Sie am **13.09.2020** zur Wahl oder nutzen Sie die Briefwahl und stärken Sie unsere CDU in Lübecke.

Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft Lübeckes gestalten!

www.cdu-luebecke.de